

pankratiumgmünd das haus des staunens

Wo sich Kunst und Wissenschaft
erstaunt die Händereichen...

Führungen und Workshops

für SchülerInnen von MITTELSCHULEN und Unterstufen der AHS



Hören, Sehen, Fühlen... und Staunen!

Was ist das Haus des Staunens?

Die Welt ist recht laut geworden, nicht zuletzt auch in den Schulen. Die Anforderungen an Kinder, Eltern und LehrerInnen sind hoch und die leisen Töne gehen nur allzu leicht unter. Das Pankratium in Gmünd versteht sich als Oase der erlebnisreichen Stille, in der es zwar auch tönt und schallt – immer aber mit einem leisen Unterton, der alle Sinne anzusprechen vermag...



Das Pankratium ist eine interaktive Erlebniswelt, die einen spielerischen Wahrnehmungszugang in die Welten von Musik, Farben, Formen und Bewegungen ermöglicht. Naturphänomene können bei über 60 Experimentierstationen erforscht und bestaunt werden. Durch den zugleich wissenschaftlichen und künstlerischen Zugang werden diese Phänomene nicht nur sichtbar, sondern auch spürbar – alle Sinne werden aktiviert und ganzheitliches Wahrnehmen macht Lernen zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Warum mit den SchülerInnen ins Pankratium?

Wer staunt, hält Augen und Ohren offen! Wer staunt, wird still und hält inne. Diese Offenheit und das Innehalten sind – neben geschultem Personal – wichtige Wegbereiter für positive Lernerfahrungen. Angelehnt an die Lerninhalte der betreffenden Schulstufe beobachten, erzeugen und erforschen die SchülerInnen technisch-physikalische, akustische und optische Phänomene. Was in Theorie oft schwer verständlich erscheint, wird körperlich erspürt und erlebt. Alle Sinne werden angesprochen und das Gelernte hinterlässt nachhaltige Spuren im – nicht zuletzt auch schulischen – Alltag: möglicherweise in Form von Neugierde als Orientierungshilfe für den weiteren Bildungsweg...



Das Wissen spielerisch vertiefen – unser Angebot für SchülerInnen von Mittelschulen und Unterstufen der AHS

- Künstlerische und technisch „skurille“ Objekte diverser WasserKlangKünstler bieten sinnliche, spannende Erfahrungen mit dem Element Wasser in Verbindung mit Musik. Gestaltungsvorgänge von Schwingungen im Wasser werden nachvollziehbar.
- Streifzug durch den KlangKunstGarten: Hier draußen spielen Klangmobile und Windharfen im Einklang mit dem Wind die schönsten Stücke, während Klangskulpturen diverser KünstlerInnen die eigene Phantasie auf die Probe stellen.



Workshop KlangWerkstatt

für SchülerInnen von MITTELSCHULEN und Unterstufen der AHS



Klangkapelle



Wehmutswalze

Naturtoninstrumente aus aller Welt fördern Spiellust und Kreativität!

Die verschiedensten Obertoninstrumente, wie Monochorde, Wasserspringschalen, Steeldrum, Sansula uvm. laden zum Kennenlernen und spielerischen Musizieren ein.zum



Wasserspringschale



Wassertrommel

Töne nicht nur hören, sondern auch sehen und fühlen!

Gestaltungsvorgänge von Schwingungen im Medium Wasser, und dies ganz besonders im Wechselspiel mit Musik, erleben.



Chladnische Klangplatten



Sonoscope

Klänge sichtbar machen!

Verschiedene Klänge führen zu einer nahezu unerschöpflichen Fülle faszinierender, komplexer Strukturen und Mustern.

Preisliste 2026:

Eintritt inkl. Führung:	€ 8,00 pro SchülerIn
Workshop:	€ 8,00 pro SchülerIn
Kombipaket: Eintritt, Führung, Workshop:	€ 13,00 pro SchülerIn

Öffnungszeiten:

Mai bis Ende Oktober
Dienstag - Sonntag 10–17 Uhr (Montag Ruhetag)

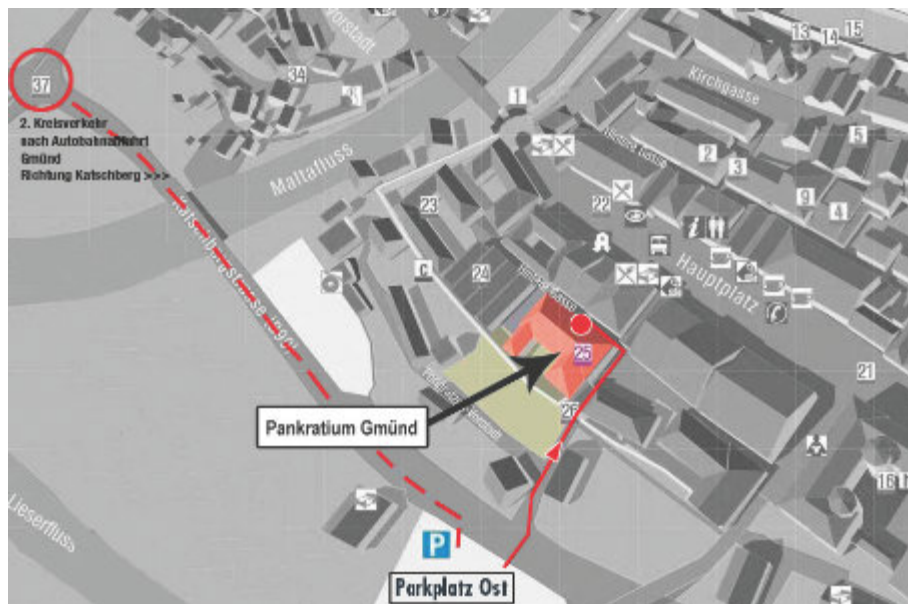
Individuelle Terminvereinbarungen für Führungen und Workshops möglich!

Lage:

Das Haus des Staunens liegt in der Hinteren Gasse Nr. 60, (20 m vom Hauptplatz entfernt – Durchgang neben Gasthof Kohlmayr)

Anfahrt:

Tauernautobahn A10, Abfahrt Gmünd – 1. Kreisverkehr Richtung Zentrum Gmünd – 2. Kreisverkehr, B 99 Richtung Katschberg – 300 m rechts Parkplatz Ost (Prunner-Parkplatz) – ca 70 m zu Fuß zum Pankratium



Information & Kontakt:

www.pankratium.at
info@pankratium.at
Tel: 04732 31144

Künstlerische Leitung & Workshops:
Manfred Tischitz, Mobil: 0650 616 57 67



Wo sich Kunst und Wissenschaft erstaunt die Hände reichen...